

Rasch informiert – Wissenswertes über Intellectual Property

IP Focus 1/10

Anwälte

Martin Schneider
Dr. iur. HSG

Clarence P. Feldmann¹
Dipl. Ing. FH

Joachim Frommhold¹
Dr., Dipl. Ing.

Ueli Grüter², LL.M.

Petra Matschkur², LL.M.

Evelyn Zwick¹
Dipl. Phys. ETH, MBA

Mirko Bödecker
Dipl. Phys.

Allen Richter, M.Sc. (Eng.)

Werner Gloor, Dipl. Ing. FH

Raphael Nusser², lic. iur.

Konsulenten

Michael Fischer¹
Dr., El. Ing.

Peter Heinrich, Dr. iur.²

¹ European Patent Attorney
² Rechtsanwalt

Hauptsitz

Schneider Feldmann AG
Patent- und Markenanwälte
Beethovenstrasse 49
Postfach 2793
8002 Zürich

Tel. +41 43 430 32 32
Fax +41 43 430 32 50

www.schneiderfeldmann.ch

Mit Zweigstellen in
Luzern, Brugg-Windisch (Technopark), Ziegelbrücke-Niederurnen (Technopark), St. Gallen (Tebo/Empa-Gebäude)

Liebe Leserschaft

Sie halten unseren ersten IP Focus Newsletter in Ihren Händen. IP Focus – der Name ist Programm: Ihre Patente, Marken, Designs (Intellectual Property) sind in unserem Focus. Wir wollen Sie 3 Mal im Jahr über Wissenswertes im Bereich des Geistigen Eigentums informieren und Ihren Wissensstand in diesem manchmal

schwierigen Gebiet mehren, zu Ihrem Vorteil! Wir hoffen, dass Ihnen IP Focus gefällt und Sie mehr über IP lernen! Der erste IP Focus Newsletter ist besonders: Für einmal steht nicht Ihre IP, sondern unsere Kanzlei selbst im Focus. Lesen Sie, wie wir 50 Jahre alt geworden sind!

Ihr IP Focus-Team von
Schneider Feldmann AG

50 Jahre Schneider Feldmann AG Patent- und Markenanwälte

Ja, Sie haben richtig gelesen – wir werden 50 Jahre alt!

Im Mai 1960 hat Paul C. Feldmann, der Vater unseres heutigen Senior Partners im gerade neu bezogenen Einfamilienhaus in Glattbrugg seine Patentanwaltskanzlei eröffnet, damals als Einzelfirma.

Aber, halt, bitte chronologisch und auch schön der Reihe nach. Und: Keine Geschichte ohne **Vorgeschichte!**

Mit etwas Flunkern sind wir sogar 100 Jahre alt. Genau vor 100 Jahren, nämlich im Jahr 1910, wurde in den Niederlanden das erste Patentgesetz eingeführt. 1912 wurde das Patentamt eröffnet, genannt: De Octrooiraad, und **Prof. Dr. Ing. Clarence Feldmann**, der Grossvater unseres Senior Partners, wurde als Mitbegründer auf Lebenszeit in den Vorstand des Octrooiraad gewählt, aus dem er aber am 21. Februar 1941 unter Druck der Nazis entlassen wurde. Prof. Dr. C. Feldmann war der erste Professor der neu begründeten Abteilung für Elektrotechnik an der Technischen Hochschule in Delft und mehrfacher Erfinder, so zum Beispiel erfand er den heute noch in vielen Haushalten vorhandenen Elektrizitätszähler.



Erinnerungsteller der Studenten

Trotz Empfehlung seines Vaters, Patentanwalt zu werden, arbeitete **Paul D. Feldmann** zunächst als Entwicklungsingenieur bei den Firmen Philips und HEEMAF in Holland und bei der Maschinenfabrik Oerlikon, bevor er dort in die Patentabteilung wechselte und via eine zürcherische Patentanwaltskanzlei zum Leiter der Patentabteilung der Firma Stramax AG wurde.

Eine auf seinem Pult liegen gebliebene **Karikatur** seines Vorgesetzten führte zur Entlassung. Dies war der Startschuss zur Selbständigkeit. Im Mai 1960 eröffnete er im neu bezogenen Einfamilienhaus an der Grossackerstrasse 9 in Opfikon-Glattbrugg die Einzelfirma **Patentanwaltbüro P.D. Feldmann**.



Paul D. Feldmann

Durch die Betreuung des Erfinderverbandes der Schweiz EVS wuchs eine beachtliche Klientel an Einzelerfindern, die Unternehmer wurden, heran. Mit den Mandanten wuchs auch die Kanzlei und 1978 bezog man die Büroräumlichkeiten an der Kanal-, später Europastrasse in Glattbrugg, und 1979 firmierte man sich neu zur Firma **Patentanwaltsbüro Feldmann AG**.



Bereits während seines Mathematikstudiums an der ETH Zürich half **Clarence P. Feldmann** in der väterlichen Kanzlei aus. Erst als er sich von seinem Berufsziel Lehrer abwendete, wurde er Elektroingenieur und bildete sich zum Patentanwalt aus. Ab 1972 wurde er im Erfinderverband der Schweiz Generalsekretär und Vizepräsident, sowie deren Delegierter in der International Federation of Inventors Association (IFIA) und schliesslich von 1986 bis 1990 **internationaler Präsident der IFIA**.

2001 firmierte die Firma in **Feldmann Patentanwälte und Partner AG** um. Mit dem Wachstum der Kanzlei wurden auch immer mehr Patentanwälte ausgebildet, die heute zum Teil in der eigenen und zum Teil in Konkurrenz-Kanzleien arbeiten.

Anlässlich eines Seminars an der Fachhochschule Nordostschweiz in Windisch im Jahre **2002** trafen sich die Referenten Clarence P. Feldmann und **Dr. Martin Schneider** zum ersten Mal. Das von einem Berufskollegen organisierte Seminar war ein **Flop ersten Grades**, indem 6 Referenten gerade einmal 5 Seminarteilnehmern gegenüberstanden. Wie vieles im Leben hatte aber auch diese Seminar zwei Seiten, indem daraus eine nach und nach intensiver werdende



Clarence Feldmann und Martin Schneider

Zusammenarbeit erwuchs und im Jahre 2005 die **Schneider Feldmann AG – Patent- und Markenanwälte** entstand.



Noch heute denken die beiden **Senior Partner** augenzwinkernd an ihre damalige schicksalshafte erste Begegnung und ihre Tätigkeit als «Wohltätigkeitsdozenten» zurück.

Seit 1994 hatte sich Martin Schneider durch seine Tätigkeit als Sektionsschef am Eidg. Institut für geistiges Eigentum und später Sekretär der Rekurskommission für geistiges Eigentum (heute Bundesverwaltungsgericht) Kenntnis und Anerkennung geschaffen und mit viel Unternehmersinn eine exzellente Markenkanzlei, die damalige Dr. Schneider & Partner – Intellectual Property Rights mit Sitz in Zürich, aufgebaut. Die Kanzlei startete als reine Markenkanzlei und wuchs mit der Zeit in den Patentbereich hinein, bevor sie sich dann im Zuge einer Nachfolgelösung mit der damaligen Feldmann-Patentanwaltskanzlei zusammenschloss. Die Schneider Feldmann AG betreut heute nicht nur namhafte Patent-, sondern auch Markenkunden aus vielen Branchen.

So kam zusammen, was zusammen gehört, eine Zweckheirat, die zur grossen «Liebesbeziehung» geworden ist. Wir sind geworden, was wir werden wollten, eine unternehmerisch mitdenkende Kanzlei, **Partner für innovative Industrien und Dienstleister**. Wir als Senior Partner teilen und ergänzen uns in unserer Leidenschaft und Beharrlichkeit bei der Suche nach einer für Sie massgeschneiderten Lösung beim Schutz und der Verteidigung Ihres geistigen Eigentums. Wir können dieses Eigentum ja nicht anfassen, aber wir kreieren es gedanklich ein, bis wir Ihre Erfindung und Ihr Vermarktungskonzept richtig verstanden und die richtigen Worte für seinen Schutz gefunden haben, um sicherzustellen, dass **Sie der Konkurrenz immer um eine Nasenlänge voraus** sind.